

**Bücherei Priesendorf:** Dienstag, von 19.00 - 20.00 Uhr und Freitag von 17.00 - 18.00 Uhr  
Kontakt: [Buecherei-priesendorf@gmx.de](mailto:Buecherei-priesendorf@gmx.de), oder 09549/9899962 bitte auf AB sprechen, er wird regelmäßig abgehört und es wird zurückgerufen.

**Wir suchen neue Mitarbeiter/Innen für unser Team! Wir freuen uns über Meldungen!**

**Kirchaich – Katholische Öffentliche Bücherei**

Öffnungszeiten: Montag und Donnerstag - jeweils von 16.00 - 18.00 Uhr  
Kontakt: [buecherei-kirchaich@gmx.de](mailto:buecherei-kirchaich@gmx.de) - Tel.nr: 0151/41489964

**Seelsorgeteam:**

Sprechzeiten von **Pastoralreferent Gregor Froschmayr:** nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 09549-981155 (evtl. AB) oder unter 0152-38447787; per Mail unter [gregor.froschmayr@erzbistum-bamberg.de](mailto:gregor.froschmayr@erzbistum-bamberg.de)

Sprechzeiten von **Kaplan Moise Seck:** nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 09549-981155 (evtl. AB); per Mail unter: [moise.seck@erzbistum-bamberg.de](mailto:moise.seck@erzbistum-bamberg.de)

Sprechzeiten von **Pastoralassistent Lukas Lunk:** nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 09549-981155 (evtl. AB) oder unter 0151-67729996; per Mail unter: [lukas.lunk@erzbistum-bamberg.de](mailto:lukas.lunk@erzbistum-bamberg.de)

**Pfarrer i.R. – Ewald Thoma** ist erreichbar unter Tel. 09549-314 oder unter 0170-7152163, per Mail unter: [ewald.thoma@erzbistum-bamberg.de](mailto:ewald.thoma@erzbistum-bamberg.de)

**Leitender Pfarrer – Albert Müller** ist erreichbar unter Tel. 09551-289 (im Pfarramt Burgwindheim) oder unter 0171-4801294

**Pfarrbüro:** Kontakt zum Büro in Priesendorf: Tel.: 09549-981155  
Fax.: 09549-981156 [pfarrei.priesendorf@erzbistum-bamberg.de](mailto:pfarrei.priesendorf@erzbistum-bamberg.de)

**Öffnungszeiten:**

**Dienstag, Donnerstag u. Freitag** 10.00 bis 12.00 Uhr  
**Mittwoch** 17.00 bis 19.00 Uhr

Der Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört. Wir bitten Sie in dringenden Fällen eine Nachricht zu hinterlassen oder einen Seelsorger zu kontaktieren. **Weitere Infos siehe in diesem Pfarrbrief.**

Verantwortlich für den Inhalt: Kath. Pfarramt Priesendorf, Hauptstr. 40, 96170 Priesendorf; PR Gregor Froschmayr

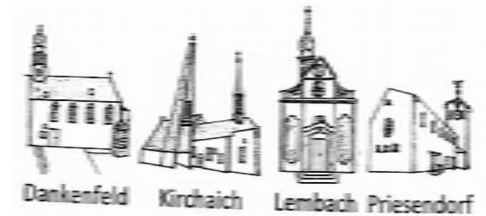
Mail: [pfarrei.priesendorf@erzbistum-bamberg.de](mailto:pfarrei.priesendorf@erzbistum-bamberg.de)  
Homepage: [pfarreien-priesendorf-dankenfeld.de](http://pfarreien-priesendorf-dankenfeld.de)

# Pfarrbrief

Nr. 10 /2022

## Advent

## 2022



12	5		6	19
	22	3	17	15
1	8		23	
21	13	9	7	20
	10	16		2

Liebe Gemeinde,

Wir beginnen nun die Adventszeit. Die Adventszeit ist in der christlichen Liturgie eine Zeit der freudigen Vorbereitung auf das große Weihnachtsfest, das Fest der Geburt von Jesus Christus. Zugleich erinnert der Advent daran, dass Christen das zweite, endgültige Kommen Jesu Christi erwarten sollen und sich dafür bereit machen „durch Taten der Liebe“.

Vier Wochen lang sind wir aufgefordert, zu wachen, zu warten und uns in Freude auf das Kommen des Erlösers der Menschheit vorzubereiten: Jesus Christus. Ja, unsere Erwartung ist auf die Person Jesu ausgerichtet. Er, Jesus, ist schon gekommen, kommt noch und wird immer in unserem Leben präsent sein.

Man kann nicht über den Advent sprechen, ohne auch die Bräuche zu erwähnen, die zur Adventszeit gehören: Adventskalender, Adventskranz schmücken, Besuch von Weihnachtsmärkten, usw. Die Adventszeit ist von vielen Bräuchen geprägt. Während wir uns den verschiedenen Traditionen der Adventszeit widmen und Geschenke kaufen, sollten wir nicht den zutiefst christlichen Aspekt der Adventszeit vergessen oder vernachlässigen, der uns dazu einlädt, uns geistig auf das Weihnachtsfest vorzubereiten, einen Raum für Gott in unserem täglichen Leben zu schaffen und eine bessere Welt zu errichten, eine Welt des Friedens, der Gerechtigkeit und der Geschwisterlichkeit.



**Adveniat: Dein Reich komme ...**

In dieser Zeit beherrscht der Krieg in der Ukraine mit seinen katastrophalen Folgen alle Debatten. Bei vielen Menschen belasten Sorgen, Not oder Ängste die Seele. Möge diese Adventszeit ihnen und uns heilende Kraft, Hoffnung, Freude und Zuversicht geben.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine schöne und besinnliche Adventszeit.

*Mit herzlichem Gruß, Ihr Kaplan Moise Seck*

*und mit ebensolchen Grüßen von*

PA Lukas Lunk, Pfr. Albert Müller, PR G. Froschmayr u. Pfr. i.R. Ewald Thoma

## **Krippeneröffnung in Neuhausen: Freitag, 25. November um 18 Uhr**

Die feierliche **Krippeneröffnung in Neuhausen am Freitag vor dem ersten Advent, 26. November, um 17 Uhr** wird auch in diesem Jahr von der Priesendorfer Chorgemeinschaft musikalisch umrahmt. Herzliche Einladung!

~~~~~

## **Auszeit-Gottesdienst: Sonntag, 27. November um 18 Uhr**

Priesendorf startet mit einem **Auszeit-Gottesdienst am So., 27.11.** in die Vorbereitungszeit auf Weihnachten. Am Abend des ersten Advent erwartet die Gottesdienst-Besucherinnen und -Besucher eine Wort-Gottes-Feier mit modernen Texten und adventlichen Klängen mit Orgel und Querflöte.

~~~~~

## **Hausgebet im Advent: Montag, 28. November**

Diesem Pfarrbrief liegt eine Broschüre für den Hausgottesdienst im Advent bei. Unter dem Motto „**Friede sei in deinem Haus**“ sind wir am Montag, den 28. November 2022 eingeladen, in den Familien den Advent auf diese Weise zu beginnen. Nutzen wir dieses Angebot und geben wir dem Frieden einen Platz in unseren Häusern und Herzen.

~~~~~

## **Ruhepunkte im Advent ... zum Mitnehmen**

Für diesen Advent haben wir uns aus privaten Gründen dafür entschieden die wöchentlichen Treffen der "Ruhepunkte im Advent" noch nicht wieder in Präsenz anzubieten. Dennoch wollen wir Sie/Euch mit täglichen Impulsen erneut durch den Advent begleiten.

Wer teilnehmen möchte, darf sich ein Exemplar mit Impulsen für jeden Tag aus den Kirchen mitnehmen. Ist keines mehr vorrätig, dann bitten wir um Meldung im Pfarrbüro. Auch dort kann man sich die Impulse für die Adventstage abholen. Start der Texte ist am 01.12.

Wir wünschen Ihnen/Euch viel Freude mit dem einen oder anderen Impuls.

gez. Mareike Lisdat und Sonja Schramm

~~~~~

## **Steigerwald Online: Adventskalender**

Auch in diesem Jahr öffnet sich beim **YouTube-Adventskalender** von Steigerwald-Online jeden Tag ein Türchen mit einem Videoimpuls. Das erweiterte Pastoralteam des Seelsorgebereichs hat **24 Impulse** für die Adventszeit konzipiert und eingesprochen. Auch darüberhinaus ist der Kanal von Steigerwald Online eine tolle Fundgrube ...



**Redaktionsschluss für den Weihnachtspfarrbrief: Freitag, 9.12.2022**

Beiträge am Besten digital und per Mail bis zu diesem Zeitpunkt an:

[pfarrei.priesendorf@erzbistum-bamberg.de](mailto:pfarrei.priesendorf@erzbistum-bamberg.de)

~~~~~

**Angebote in der Adventszeit**

Wir laden herzlich zu unseren besonderen Angeboten in der Adventszeit ein! Wir wünschen allen eine besinnliche Zeit!

**Meditative Adventsandachten:**

- Lembach:** Sonntag, 27.11. um 15 Uhr (Kirche)
- Kirchaich:** Sonntag, 11.12. um 16 Uhr (St. Ägidius) + Beisammensein
- Dankfeld:** Sonntag, 18.12. um 15 Uhr (Pfarrkirche) + anschl. Agape

**Rorate – adventliche Gottesdienste bei Kerzenschein**

- Kirchaich:** Dienstag, 29.11 und Dienstag, 20.12. jeweils um 18 Uhr
- Priesendorf:** Mittwoch, 30.11. und Mittwoch, 21.12. jeweils um 18 Uhr
- Dankfeld:** Donnerstag, 01.12. und Donnerstag, 22.12. jeweils um 18 Uhr

Die Rorate-Gottesdienste in der 4. Adventswoche werden musikalisch von Abbé Moise Seck mitgestaltet.

**Bußgottesdienste:**

- Kirchaich:** Dienstag, 13.12. um 18 Uhr
- Priesendorf:** Mittwoch, 14.12. um 18 Uhr
- Dankfeld:** Donnerstag, 15.12. um 18 Uhr
- Lembach:** Sonntag, 18.12. um 10 Uhr



~~~~~

**Frauenfrühstück in Kirchaich – im Advent**

Herzliche Einladung an alle interessierten Frauen zum Frauenfrühstück  
**am Donnerstag, den 8. Dezember 2022 um 9.00 Uhr**  
**im Saal des Ägidiushauses** in Kirchaich.

Neben einem Frühstück erwartet uns Frauen auch ein Vortrag von Pfarrer i.R. Ewald Thoma zum Thema: **„Engel sind Gedanken Gottes“ (Meister Eckhart)**  
Das Frühstücksteam freut sich über viele Teilnehmerinnen. Anmeldung bitte bei Adelgunde Körber (Tel. 09549-1788) oder bei Grete McCleaves (Tel. (09549-7973).

**Kirchaich: 55. Weihetag der St. Ägidiuskirche am Freitag, 09.12.**

Herzliche Einladung zu einem feierlichen Gottesdienst am Kirchweihstag der „neuen“ Kirche am **Freitag, 09.12. um 09.00 Uhr**. Wir feiern Eucharistie mit unserem Pfarrer Albert Müller.

~~~~~

**Kirchaich: DJK Advent am Sa., 10.12. um 17 Uhr**

Die DJK Kirchaich lädt alle Bürgerinnen und Bürger zur ihrer Adventskirche am Sa., 10.12 um 17 Uhr in die St. Ägidius Kirche mit anschließendem gemütlichem Beisammensein auf dem Kirchplatz ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Auf viel Zuspruch aus DJK und Pfarrgemeinde freut sich eure DJK Kirchaich.

~~~~~

**Kirchaich: Adventsandacht zum Thema „Engel“ am So., 11.12. um 16 Uhr**

Die traditionell meditativ gestaltete Adventsandacht in Kirchaich findet heuer bereits am 3. Adventssonntag statt. Zu einer besinnlichen Dreiviertelstunde sind alle Interessierten am **Sonntag, 11.12. um 16 Uhr nach St. Ägidius** eingeladen.

Anschließend sorgen Pfarrgemeinderat und Kirchenverwaltung rund um die Kirche für das leibliche Wohl bei Glühwein/Kinderpunsch und Weihnachtsgebäck, auch Bratwürste stehen im Angebot. Herzliche Einladung zu diesem adventlichen Beisammensein!

~~~~~

**Seniorentreff im Dezember**

**In Kirchaich: Donnerstag, 1. Dezember um 14 Uhr  
Adventliches Beisammensein im Ägidiushaus**

Informationen und **Anmeldung**: Marianne Blenk (Tel. 1472)  
oder Adelg. Körber (Tel. 1788)

**Für Priesendorf: Dienstag, 6. Dezember um 14 Uhr  
Adventliches Beisammensein im Pfr.-Maas-Saal**

Information: Inge Tröster (Tel. 1211) und Sieglinde Wachter (Tel. 1289)

Herzliche Einladung der Seniorinnen und Senioren zu einer Fahrt nach Würzburg mit Domführung und Besuch des Adventsmarktes am Freitag, den 09.12.22, Abfahrt 14.00 Uhr.

Info und Anmeldung bitte bei Frau Marianne Blenk Tel.: 1471 oder im Pfarrbüro Tel.: 09549/981155

## Wir beten mit Papst Franziskus:

### Im November:

Beten wir, dass Menschen, die unter Depressionen oder Burn-out leiden, geholfen werde, ein Licht zu finden, das ihnen neue Lebensfreude eröffnet.

### Spruch des Monats:

Menschen begleiten uns  
eine Weile,  
einige bleiben für immer,  
denn sie hinterlassen Spuren  
in unseren Herzen.

Rainer Maria Rilke

~~~~~

### Vorstellungsgottesdienste der Erstkommunionkinder

Unsere Erstkommunionkinder für das Jahr 2022 sind bereits mit sogenannten Schüler-Gottesdiensten in die Vorbereitung gestartet. Im Advent wollen sie sich nun in einem Gottesdienst den Gemeinden vorstellen:

- am Sonntag, 4. Dezember 2022 um 10 Uhr in Kirchaich (2. Advent)
- am Sonntag, 11. Dezember 2022 um 10 Uhr in Priesendorf (3. Advent)

Begleiten Sie bitte auch heuer die Erstkommunion-kinder wieder mit Ihrem Gebet.

~~~~~

### Bücherei Kirchaich:

#### **Dank für Teilnahme am Bücherbasar**

Beim Bücherbasar im Ägidiushaus konnte dank zahlreicher Teilnahme ein Erlös von 410,50 Euro erzielt werden. Ein herzlicher Dank gilt allen, die die Bücherei unterstützt haben und natürlich allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern.



### Ergebnisse der Caritas- Herbst-Sammlung 2022:

|             |          |
|-------------|----------|
| Dankenfeld  | 90,30 €  |
| Kirchaich   | 80,30 €  |
| Lembach     | 146,15 € |
| Priesendorf | 221,10 € |

**Herzliches Vergelt's Gott allen Spenderinnen und Spendern!**

### Dankenfeld: Ergebnis der Sammlung beim Gräbergang

Die Sammlung für die Deutsche Kriegsgräberfürsorge in Dankenfeld ergab heuer überwältigende **540,-€**. Die Soldaten- und Reservistenkameradschaft Dankenfeld dankt ihnen vielmals für Ihre Spendenbereitschaft. Die Spenden gehen komplett an den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, der davon die Gräber deutscher Soldaten im In- und Ausland erfasst, erhält und pflegt. Unter [www.volksbund.de](http://www.volksbund.de) gibt es eine Gräbersuche, bei der Sie ganz individuell nach Ihren Angehörigen oder Vorfahren suchen können. Der Volksbund bietet damit Zugriff auf mehr als 4,8 Millionen Datensätze von gefallenen und vermissten Soldaten.

## Gesundsein Fördern

Die letzten beiden „Corona-Jahre“ haben offenbart, in welchem prekären Zustand sich das Gesundheitssystem in fast allen Ländern Lateinamerikas befindet und wie sehr die Menschen darunter leiden.

Aus diesem Grund legen wir in diesem Jahr unseren Schwerpunkt auf das Thema Gesundheit und stellen unsere Aktion unter das Motto „Gesundsein Fördern“.

Die Adveniat-Projektarbeit setzt dort an, wo das Nötigste fehlt – sauberes Trinkwasser, gesundheitliche Basisversorgung, erreichbare Krankenstationen, aber auch Ausbildung im Gesundheitswesen und Beratung zu ausgewogener und gesunder Ernährung.

**Bitte unterstützen Sie diese Arbeit.**

Spendenkonto · Bank im Bistum Essen  
IBAN: DE03 3606 0295 0000 0173 45  
Online-Spenden  
[www.adveniat.de/spenden](http://www.adveniat.de/spenden)



~~~~~

### Unsere Weihnachts-Gottesdienste – für Ihre Planungen:

<b>Dankenfeld:</b>	Heiliger Abend	24.12. 19.00 Uhr	<b>Christmette</b> Eucharistiefeier Eucharistiefeier (Kindersegnung)
	Weihnachten	25.12. 09.00 Uhr	
	2. Weihnachtstag	26.12. 10.30 Uhr	
<b>Kirchaich</b>	Heiliger Abend	24.12. 17.00 Uhr	<b>Familienmette</b> Eucharistiefeier Andacht mit Kindersegnung
	Weihnachten	25.12. 10.30 Uhr	
	2. Weihnachtstag	26.12. 14.00 Uhr	
<b>Priesendorf</b>	Heiliger Abend	24.12. 15.30 Uhr	<b>Kleinkindermette</b>

**Lembach**

Heiliger Abend	24.12. 22.00 Uhr	(im Garten der Kita) <b>Christmette</b> (Eucharistiefeier)
Weihnachten	25.12. 10.30 Uhr	Familien-GD
2. Weihnachtstag	26.12. 09.00 Uhr	Eucharistiefeier (Kindersegnung)
Heiliger Abend	24.12. 20.30 Uhr	<b>Christmette</b>
2. Weihnachtstag	26.12. 10.00 Uhr	Eucharistiefeier (Kindersegnung)

## Kirchenchor Priesendorf



Teil unserer Chorgemeinschaft ist der Kirchenchor der Pfarrei St. Bartholomäus in Priesendorf. Es ist uns eine wichtige Aufgabe, die Pfarrgemeinde durch das Kirchenjahr zu begleiten. Gottesdiensttermine mit Chorbegleitung finden Sie in der Gottesdienstordnung und über die Homepage der Chorgemeinschaft. Außerdem werden Sie über die Vermeldungen in den Gottesdiensten informiert.

### **Krippeneröffnung Neuhausen**

Der Kirchenchor St. Bartholomäus umrahmt am

**Freitag, 25. November 2022 um 17.00 Uhr**

die feierliche Krippeneröffnung in Neuhausen mit weihnachtlichen Klängen. Herzliche Einladung ergeht an alle Pfarreiangehörige und Mitbürger unserer Gemeinden.

### **Ein Licht in der Nacht**

*Adventliches Singen für alle Pfarreiangehörige*

Im Advent sehnen sich viele von uns nach einem Augenblick der Besinnung und der Geborgenheit. Deshalb lädt die Chorgemeinschaft Priesendorf alle Bürgerinnen und Bürger, besonders Familien mit Kindern und ältere Menschen, zum gemeinsamen Singen von Adventsliedern in einer adventlichen Atmosphäre ein. Wir werden auch adventliche Texte und Geschichten vorlesen. Der Kirchenchor wird außerdem einige Lieder vortragen.

Die Veranstaltung findet am **Sonntag, 18. Dezember 2022 um 14.00 Uhr** im Pfarrer-Maas-Saal in Priesendorf statt. Wir bieten Gebäck, Glühwein (mit und ohne Alkohol) und alkoholfreie Getränke an. Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns auf viele Gleichgesinnte, die mit uns einen gemütlichen Adventsnachmittag verbringen werden.

Eure Chorgemeinschaft

Webseite: [www.chorgemeinschaft-priesendorf](http://www.chorgemeinschaft-priesendorf)

E-Mail: [info@chorgemeinschaft-priesendorf.de](mailto:info@chorgemeinschaft-priesendorf.de)

☎ 0160/96212119 (Chorleiter Frank Wilke)



## Zum neuen Kirchenjahr ab dem 1. Advent einige Gedanken zu Messstipendien und Messintentionen.

Bereits in den ersten Gottesdiensten der christlichen Gemeinden war es üblich, dafür zu sorgen, dass jeder so viel bekam, *wie er nötig hatte* (Apg 2, 45). Daraus entwickelte sich der Brauch, Gaben mitzubringen, die für die Feier der Eucharistie notwendig waren (Brot/Wein und Lebensmittel.) Im 2./3. Jahrhundert entwickelte sich die Form der *Messstipendien* als Gabe für den Lebensunterhalt der Priester und auch für Bedürftige. Diese Gaben waren auch Ausdruck des Dankes an Gott.

Im Mittelalter wurden diese Gaben für die Messe dann zu einem Geldopfer und dies blieb bis heute in Form der *Messstipendien* - dazu kam noch die *Kollekte*. In vielen Teilen der Weltkirche ist dies auch heute noch notwendig für den Unterhalt der Priester (die kein festes Einkommen haben, wie bei uns in Deutschland.)

Die Messstipendien stehen unter strengen (kirchenrechtlichen) Regeln. In Deutschland werden die Erst-Stipendien für eine Messe der Kirchenstiftung zugeführt, weitere Stipendien müssen an „bedürftige Diözesen oder an Missionsorden weitergeleitet werden. (Unsere Stipendien gehen in unsere Patendiözese Thies). Die Kollekten werden, wenn sie keine feste Bestimmung haben (wie *Misereor, Adveniat, Caritas, ...*) für den Unterhalt des Gotteshauses und die damit verbundenen Kosten verwendet. (Das kann in Zukunft noch wichtiger werden, sollte die Kirchensteuer einmal wegfallen.)

Eng verbunden mit den *Messstipendien* sind die *Messintentionen* („Intention = Inhalt eines besonderen Sinnes“) Die Bestellung einer oder mehrerer Messintentionen für eine/n Angehörige/n ist nicht nur eine Erinnerung. Es ist eine *Wertschätzung* über den Tod hinaus und ein *christliches Zeugnis unseres Glaubens*, dass der Tod nicht das Ende – sondern der Anfang eines neuen Lebens ist, in der Herrlichkeit Gottes.

Dass Intentionen auch noch nach langer Zeit sinnvoll sind, kann damit erklärt werden, dass Gott in einer ewigen *Gegenwart* lebt. Das hat schon Moses beim brennenden Dornbusch erlebt. Auf seine Frage, wer Gott sei, antwortete dieser: „*Ich bin der – ICH BIN DA!*“ (Ex 3,14)

Wenn Gott einen geliebten Menschen zu sich ruft, ‚weiß‘ Gott, dass Angehörige, Freunde, ... für ihn beten werden. Die segensreichste Fürbitte ist aber die in der Eucharistie – in der *Feier des Todes und der Auferweckung Jesu*. Durch die Intention/en glauben wir an die Botschaft des Engels im Evangelium von Lukas: *Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten?* (Lk 24,5) Wir erbitten Gottes Leben stiftende Liebe, die stärker ist als der Tod für die Person/en, der/denen die Intention/en gewidmet ist / sind und unterstützen unsere Kirche durch das Stipendium.

Ab sofort können Sie im Pfarramt für 2023 Messintentionen bestellen für die Gottesdienste an Werktagen und an den Sonntagen (oder VAM am Samstag). Die Gebühren hierfür betragen einheitlich 10 Euro, viele Gläubige geben jedoch zusätzlich eine kleine Spende.

*Pfr. i. R. Ewald Thoma*

auch der übrigen Räumlichkeiten für die Allgemeinheit bereichern aus unserer Sicht den Ort Kirchaich und auch die gesamte Gemeinde Oberaurach ungemein.“

### Kirchaich: Ägidiushaus – wie geht es weiter?

In den vergangenen Wochen konnte man in der „Mainpost“ und im „Fränkischen Tag“ Berichte über die Bürgerversammlung in Kirchaich lesen. Viele Menschen, die sich unserer Pfarrgemeinde verbunden fühlen und sich dort ehrenamtlich engagieren, sorgen sich darum, ob das **Ägidiushaus** zukünftig überhaupt noch als Treffpunkt für die Pfarrgemeinde Kirchaich (und darüber hinaus) genutzt werden kann. Ich möchte deshalb das Forum des Pfarrbriefs nutzen, einige Dinge bezüglich des Ägidiushauses in Kirchaich klarzustellen:

1. Das Ägidiushaus gehört der Gemeinde Oberaurach. Verwalterin und vorrangige Nutzerin war bislang die Pfarrgemeinde Kirchaich, deren Mitglieder seinerzeit an der Renovierung des Hauses mit einem hohen Anteil an Eigenleistungen beteiligt waren. Auch die Anschaffung des Inventars wurde aus kirchlichen Mitteln unterstützt. Die Nutzung erfolgte jedoch von Anfang an mit der Offenheit für Kirchaicher und Oberauracher Belange, die Pfarrbücherei und das weit über die Pfarrgrenzen bekannte und beliebte „Frauenfrühstück“ mögen als Beispiele genügen.
2. Die Kirchenverwaltung Kirchaich war seit längerem bestrebt, mit der Gemeinde Oberaurach in einer Nutzungsvereinbarung zu regeln, dass die Kommune sich an den Betriebskosten des St.-Ägidius-Hauses beteiligt. Leider gab es hier kein signifikantes Entgegenkommen der Gemeindeverwaltung.
3. Es ist richtig, dass die Kirchenverwaltung daraufhin bereits im März 2022 der Gemeinde Oberaurach mitgeteilt hat, aus finanziellen Gründen ab 31.12.2022 von der Verwaltung und (vollständigen) Nutzung des Hauses zurückzutreten. In diesem Schreiben heißt es aber auch wörtlich:

*„Gerne würden wir uns jedoch daran beteiligen, dass das St. Ägidius Haus auch weiterhin ein Gemeindehaus der Kirchaicher Bürgerinnen und Bürger bleibt. Gerade im Hinblick auf das anstehende Jubiläum „1000 Jahre Kirchaich“ im kommenden Jahr 2023 sehen wir die Notwendigkeit und das Potenzial dieser Immobilie. Auch die wertvollen Dienste insbesondere der Gemeindebücherei und*



1. Die in der Presse genannten und für das Jahr 2023 im großen Saal des St.-Ägidius-Hauses geplanten Veranstaltungen betreffen folglich auch zum größeren Teil die 1000-Jahr-Feier des Gemeindeteils Kirchaich. Diese vom OKR Kirchaich mit viel Herzblut organisierten Jubiläumsveranstaltungen haben überwiegend eine bürgerschaftliche und weniger eine kirchliche Prägung. Schließlich feiert ja auch der Ort Kirchaich 1000-jähriges Bestehen und nicht die Kirchengemeinde. Natürlich bestand deshalb die Erwartung, dass die Gemeinde ihre Räumlichkeiten dafür zur Verfügung stellt.
2. In der Bürgerversammlung (und in den Presseberichten) wurde u.A. auch das Ägidiushaus als möglicher Standort einer zusätzlichen Kindergartengruppe genannt. Hierzu möchte ich anmerken: Die Kirchenverwaltung Kirchaich beteiligt sich bereits jetzt als Träger der KiTa St. Josef (Kirchaich) aktiv und kontinuierlich an der Verbesserung der Betreuungssituation der Kinder der Gemeinde Oberaurach. Sie sieht ebenfalls die dringende Notwendigkeit der Erweiterung des Betreuungsangebots. Die Öffentlichkeit kann sich sicher sein: Wir werden auch weiterhin konstruktiv mit der Gemeinde an Lösungen arbeiten, damit Familien mit Kindern in Kirchaich und Oberaurach Betreuungsmöglichkeiten und Zukunft haben.
3. Deshalb wird die Kirchenverwaltung Kirchaich sich noch im November in einer gemeinsamen Sitzung mit dem Pfarrgemeinderat mit den Thematiken „Kinderbetreuung“ und „Ägidiushaus“ befassen. Wir hoffen sehr, im Gefolge der Sitzung in dieser Angelegenheit gemeinsam mit der Gemeinde Oberaurach zu tragfähigen Lösungen zu kommen.

Gregor Froschmayr, Pastoralreferent

5. In der Bürgerversammlung (und in den Presseberichten) wurde u.A. auch das Ägidiushaus als möglicher Standort einer zusätzlichen Kindergartengruppe genannt.

Hierzu möchte ich anmerken: Die Kirchenverwaltung Kirchaich beteiligt sich bereits jetzt als Träger der KiTa St. Josef (Kirchaich) aktiv und kontinuierlich an der Verbesserung der Betreuungssituation der Kinder der Gemeinde Oberaurach. Sie sieht ebenfalls die dringende Notwendigkeit der Erweiterung des Betreuungsangebots. Die Öffentlichkeit kann sich sicher sein: Wir werden auch weiterhin konstruktiv mit der Gemeinde an Lösungen arbeiten, damit Familien mit Kindern in Kirchaich und Oberaurach Betreuungsmöglichkeiten und Zukunft haben.

6. Deshalb wird die Kirchenverwaltung Kirchaich sich noch im November in einer gemeinsamen Sitzung mit dem Pfarrgemeinderat mit den Thematiken „Kinderbetreuung“ und „Ägidiushaus“ befassen. Wir hoffen sehr, im Gefolge der Sitzung in dieser Angelegenheit gemeinsam mit der Gemeinde Oberaurach zu tragfähigen Lösungen zu kommen.

Gregor Froschmayr, Pastoralreferent

**Ergebnisse der Caritas- Herbst-Sammlung 2022:**

Dankfeld	90,30 €
Kirchaich	80,30 €
Lembach	146,15 €
Priesendorf	221,10 €

Herzliches Vergelt's Gott  
allen Spenderinnen und  
Spendern!